

Mutterschutz für Alle! e.V. (gemeinnützig)

Der gemeinnützige Verein Mutterschutz für Alle! e.V. ist aus eigener Erfahrung entstanden, als Selbstständige in der Schwangerschaft nicht abgesichert zu sein. Wir sind ein bundesweiter Zusammenschluss von Müttern und Allies, die die Herausforderungen selbst erlebt haben. Wir setzen uns gemeinsam für die gute Vereinbarkeit von Elternschaft und Selbstständigkeit ein.

Unser Ziel ist die gesetzliche Verankerung des Mutterschutzes für Selbstständige.

2022 reichte Johanna Röh dafür die **Bundestagspetition** „Gleiche Rechte im Mutterschutz für selbstständige Schwangere“ ein und erreichte mit **111.794 Unterschriften**, sowie fraktionsübergreifendem höchsten Votum den ersten Meilenstein.

Im Anschluss wurde der Mutterschutz für Alle! e.V. gegründet.

2024 folgte die Gründung des Bündnisses für den Mutterschutz für Selbstständige:



+++ Öffentliche Sitzung des Petitionsausschusses

Für die meisten Frauen ist die Kombination aus Familienwunsch und Selbstständigkeit eine nahezu unlösbare Herausforderung, da das Risiko einer Schwangerschaft in der Selbstständigkeit un kalkulierbar ist. Im Wochenbett finanziell nicht abgesichert zu sein, bedeutet in vielen Fällen, bis unmittelbar vor der Geburt und direkt danach wieder vollumfänglich zu arbeiten. Egal, ob die körperliche Verfassung es zulässt. Das ist nicht nur emotional belastend für die Betroffenen, sondern riskiert die Gesundheit der Mutter und des (ungeborenen) Kindes. Und dass, obwohl im Grundgesetz verankert ist, dass jede werdende Mutter Anspruch auf den Schutz und Fürsorge der Gemeinschaft hat.

ES GIBT

1,2 Mio

Selbstständige Frauen
in Deutschland

... VON DENEN GEBÄREN
SCHÄTZUNGSWEISE*

27.000

im Jahr ein Kind

DAVON WIEDERUM
WERDEN

0

durch das
Mutterschutzgesetz
geschützt

* laut Datenerhebung zwischen 2019-2021

Quelle: IfM Bonn

Wir als Verein verstehen uns als Interessenvertretung für selbstständige Schwangere, die bisher keine Lobby hatten. Wir bieten unserer wachsenden Community eine Plattform für Erfahrungsaustausch, Unterstützung und Wissenstransfer an. Wir machen die Problematik der fehlenden Absicherung in den Medien und der Politik sichtbar. Wir sind diejenigen, die das Verständnis von „Mutterschutz“ endlich in die Zukunft übersetzen.

**Denn Mutterschutz ist Gesundheitsschutz,
Chancengerechtigkeit und ein starker
Wirtschaftsfaktor in einem.**



© Hede Weit



Ansprechpartnerin:
Johanna Röh
Vorsitzende und Initiatorin,
selbstständige Tischler-
meisterin und Mutter

📍 Auf dem Boll 17, 49594 Alfhausen

📞 +49 157 362 187 18

✉️ hi@mutterschutzfueralle.de

